Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 42 (1934)

Heft: 2

Vereinsnachrichten: Schweizerischer Militärsanitätsverein

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zweigvereins Appenzell A.-Rh. vom Roten Kreuz erkor ihn als Nachfolger von Spitalarzt Dr. med. Eggenberger, Herisau, zu ihrem Präsidenten. Die Uebertragung dieses Amtes bedingte den Rücktritt vom Kommando der Rotkreuzkolonne, der er während sechs Jahren mit vorbildlichem Pflichteifer vorgestanden hatte. Er war der Mannschaft stets ein zuverlässiger Führer und Berater, die von ihm reiche Belehrung und praktische Anleitung empfangen durfte. Mit dem herzlichen Dank für die Hingabe sei auch der Freude darüber Ausdruck gegeben, dass Dr. med E. Meyer sich als nunmehriger Präsident des appenzellischen Zweigvereins weiterhin der Rot-Kreuzsache widmen wird. Die Kolonne wird sich gerne seiner umsichtigen Tätigkeit erinnern.

Zum neuen Kommandanten der Rotkreuzkolonne wurde Dr. med. G. *Streuli*, Herisau, ein ebenfalls in weiten Kreisen geschätzter Arzt, ernannt. Möge auch ihm eine erspriessliche Wirksamkeit beschieden sein!

Zentraler Instruktionskurs für Rotkreuzkolonnen.

Dieser Kurs findet statt in Basel vom 24. Februar bis 8. März und zwar für *Kader:* Besammlung Samstag, 24. Februar, 14 Uhr, Kaserne Basel; für *Mannschaften*: Besammlung Mittwoch, 28. Februar, 14 Uhr, Kaserne Basel. *Entlassung* des ganzen Kurses: Donnerstag, 8. März, mit den Frühzügen.

Bern, Taubenstrasse 8.

Zentralsekretariat
des Schweiz Roten Kreuzes.

Schweizerischer Militärsanitätsverein.

Uebungsplan für die 6. Eidg. Sanitätswettübungen 1934 in Luzern.

A. Gruppenwettkämpfe.

1. Obligatorische Aufgabe:

Organisation eines Verwundetennestes bei schlechter Witterung. (Ohne Verwundten).

Erklärungen: Die Gruppe bildet zwei Gefechtssanitätspatrouillen. Der Führer soll in einer bestimmten Zone den Ort wählen, nach einer taktischen Lage, die an Ort und Stelle bekannt gegeben wird. Befehlsausgabe. Organisation des Verwundetennestes in kurzer Zeit (ca. 20 Minuten). Es werden bereitgestellt und zur Verfügung der Gruppe stehen: 4 Sturmpackungen mit Pickeln und Schaufeln.

2. Obligatorische Aufgabe:

Eine Uebung mit der Gasmaske. (Wird erst am Wettübungstage bekannt gegeben).

3. Obligatorische, freigewählte Aufgabe:

Verwundetentransport in schwierigem Gelände.

a) Mit Bahre;
b) von Hand;
c) mit improvisierten Mitteln.

Erklärungen: Die Gruppe bildet eine Trägerpatrouille. Ein Verwundeter wird

aufgeladen. (Lage der Wunde, Befehle, Befestigung des Verwundeten und seiner Ausrüstung auf der Bahre), Kommandos. Der Transport hat so rasch als möglich zu geschehen.

B. Einzelwettkämpfe.

1. Obligatorische Aufgabe:

Verbände und Festhaltungen mit Ordonnanzmaterial.

Erklärungen: Der Konkurrierende, dem ein Hilfsträger beigegeben ist, hat einen Wundverband und eine Festhaltung in kurzer Frist in liegender Stellung anzulegen.

2. Obligatorische Aufgabe:

Eine Uebung mit der Gasmaske. (Wird erst am Uebungstage bekannt gegeben).

3. Obligatorische, freizuwählende Aufgabe:

Krankenpflege und Krankenzimmerdienst. (Freigewählte Uebung):

a) Umbetten bei einem Schwerkranken;
b) Anlegen von Wickeln und Kompressen;
c) kleine Krankenzimmerverbände.

Der Konkurrierende muss allein arbeiten; der Kranke darf so wenig wie möglich bewegt werden.

C. Wettkämpfe für Unteroffiziere.

1. Uebung:

Zurücklegen einer gewissen Strecke nach der Karte (1:100'000).

2. Uebung:

Kroki der Wegrekognoszierung. (Planskizze des zurückgelegten Weges).

Erklärung. Bei der Beurteilung kommen in Betracht: Schnelligkeit des Marsches, Richtigkeit der Strecke, Bestimmung des Standortes beim Abmarschieren und bei der Ankunft. — Für die Plan-Skizze (Kroki): Art der Ausführung derselben. Verwendete Zeit für das Krokieren. Es gelten hierfür die Instruktionen in den Uof.-Schulen.

3. Kommandoübungen:

a) Orientierung und Befehle für Gefechtssanitätspatrouillen (Truppensanität);
b) Orientierung und Befehle beim systematischen Absuchen (Trägergruppe).

Die Lage wird unmittelbar vor der Uebung bekanntgegeben.

D. Wettkämpfe für Rotkreuzkolonnen.

Für die Rotkreuzkolonnen sind an Stelle der Gasmaskenübungen folgende Uebungen vorgesehen:

a) für Gruppenwettübungen: Improvisation eines Fuhrwerkes für vier liegend zu transportierende Verwundete; Cammionette, Landesfuhrwerke (wird erst am Uebungstage bekannt gegeben);
b) für Einzelwettübungen: Rettung bei einem Unfall mit erster Hilfe, wobei die Bergung massgebend sein wird (wird erst am Uebungstage bekannt gegeben).

Werbet Abonnenten für das „Rote Kreuz"!